

## Schuldenwesen

Schuldenwesen. Siehe auch Anleihen.

1. Entwurf einer Reichsschuldenordnung: Anl.Bd. II, Nr. 268.

Erste Berathung: Bd. III, 86. Sitz. v. 6. 6. 1899 S. 2351C. — An die Budgetkommission überwiesen.

Mündliche Berichte der Budgetkommission: Anl.Bd. IV, Nr. 509 und Anl.Bd. V, Nr. 626.

Zweite Berathung: Ab.Antr.: Anl.Bd. IV, Nr. 521, Anl.Bd. IV, Nr. 522, Anl.Bd. IV, Nr. 526.

Bd. IV, 123. Sitz. v. 9. 1. 1900 S. 3407B.

Bd. V, 161. Sitz. v. 7. 3. 1900 S. 4482C.

Zusammenstellung der Beschlüsse II. Berathung: Anl.Bd. V, Nr. 643.

Dritte Berathung: Ab.Antr.: Anl.Bd. V, Nr. 628 und 641.

Bd. VI, 164. Sitz. v. 10. 3. 1900 S. 4572A.

Angenommen nach den Beschlüssen II. Berathung mit den Anträgen Nr. 628 und 641.

Reichsschuldenordnung vom 19. 3. 1900 (RGB. 1900 S. 129.)

2. Schuldentilgung.

a) Entwurf eines Gesetzes wegen Verwendung überschüssiger Reineinnahmen aus dem Rechnungsjahre 1899 zur Schuldentilgung: Anl.Bd. I, Nr. 45.

Erste Berathung in Verbindung mit der des Reichshaushalts-Etats für 1899 siehe Etatswesen unter 1.

Mündlicher Bericht der Budgetkommission: Anl.Bd. II, Nr. 186.

Zweite Berathung: Bd. II, 59. Sitz. v. 18. 3. 1899 S. 1603B.

Dritte Berathung: Bd. II, 61. Sitz. v. 21. 3. 1899 S. 1684B.

Angenommen nach den Kommissionsanträgen.

Gesetz vom 25. 3. 1899 (RGB. 1899 S. 189.)

Schuldentilgungsgesetz erwähnt:

Bd. I, 3. Sitz. v. 12. 12. 1898 S. 20C, Bd. I, 3. Sitz. v. 12. 12. 1898 S. 21B.

Bd. I, 4. Sitz. v. 13. 12. 1898 S. 58B, Bd. I, 4. Sitz. v. 13. 12. 1898 S. 62B.

Bd. I, 6. Sitz. v. 15. 12. 1898 S. 108B.

Bd. II, 58. Sitz. v. 18. 3. 1899 S. 1600B.

Bd. III, 86. Sitz. v. 6. 6. 1899 S. 2351A.

b) Entwurf eines Gesetzes wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen aus dem Rechnungsjahr 1900 (Verwendung zur Vermehrung der Betriebsmittel der Reichskasse): Anl.Bd. IV, Nr. 479.

Erste Berathung in Verbindung mit der des Reichshaushalts-Etats für 1900 siehe Etatswesen unter 4.

Mündlicher Bericht der Budgetkommission: Anl.Bd. V, Nr. 674 unter D.

Die Kommission beantragt Ablehnung der Regierungsvorlage und Annahme des Entwurfs eines Gesetzes wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen aus dem Rechnungsjahr 1900 zur Schuldentilgung.

Zweite Berathung: Bd. VI, 174. Sitz. v. 22. 3. 1900 S. 4892A. — Annahme der Kommissionsbeschlüsse.

Dritte Berathung: Bd. VI, 178. Sitz. v. 28. 3. 1900 S. 5054A. — Angenommen nach den Beschlüssen II. Berathung.

Gesetz vom 30. 3. 1900 (RGB. 1900 S. 173.)

c) Resolution der Budgetkommission zum Entwurf einer Novelle zum Gesetze, betreffend die deutsche Flotte: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dafür Sorge zu tragen, daß der aus der Uenderung des Reichsstempelgesetzes noch verbleibende Ueberschuß zur Verminderung der Reichsschuld nach Maßgabe der hierüber im Etat zu treffenden Bestimmungen Verwendung finde: Anl.Bd. VII, Nr. 836 Resolution II 2. — Bd. VII, 205. Sitz. v. 7. 6. 1900 S. 5867C. — Angenommen.

3. Berichte der Reichsschuldenkommission:

I. über die Verwaltung des Schuldenwesens des Norddeutschen Bundes und des Deutschen Reichs;

II. über ihre Thätigkeit in Ansehung der ihr übertragenen Aufsicht über die Verwaltung:

a) des Reichs-Invalidenfonds und

b) des Fonds zur Errichtung des Reichstagsgebäudes;

III. über den Reichskriegsschatz und

IV. über die An- und Ausfertigung, Einziehung und Vernichtung der von der Reichsbank auszugebenden Banknoten:

a) vom 29. 4. 1898: Anl.Bd. I, Nr. 51.

Bd. I, 6. Sitz. v. 15. 12. 1898 S. 88B.

Anlegung von Guthaben des Reichs-Invalidenfonds bei Bankhäusern Bd. I, S. 88B, Bd. I, S. 88C.

An die Rechnungskommission überwiesen.

Bericht der Rechnungskommission: Anl.Bd. II, Nr. 190.

Berathung: Bd. II, 60. Sitz. v. 20. 3. 1899 S. 1609D.

Entlastung ertheilt.

b) vom 30. 4. 1899: Anl.Bd. III, Nr. 339.

Bd. III, 89. Sitz. v. 9. 6. 1899 S. 2448C.

An die Rechnungskommission überwiesen.

Mündlicher Bericht der Rechnungskommission: Anl.Bd. V, Nr. 620.

Berathung: Bd. V, 161. Sitz. v. 7. 3. 1900 S. 4478A. — Entlastung ertheilt.

c) vom 11. 5. 1900: Anl.Bd. VII, Nr. 874. — Unerledigt geblieben.

4. Wahl von drei Mitgliedern zur Reichsschuldenkommission auf Grund der §§ 4 und 5 des Gesetzes vom 19. Juni 1868 und von drei Mitgliedern zur Verstärkung dieser Kommission auf Grund des § 3 des Gesetzes vom 23. Februar 1876. — Gewählt werden durch Akklamation die Abgeordneten Gamp, Dr. Paasche und Schmidt (Warburg), bezw. Dr. Kropatscheck, Letocha und Dr. Pachnicke: Bd. I, 8. Sitz. v. 11. 1. 1899 S. 145D.

Der Abgeordnete Gamp tritt aus der Kommission aus: Bd. VII, 208. Sitz. v. 11. 6. 1900 S. 5949C. — An seine Stelle wird der Abgeordnete Dr. Arendt durch Akklamation gewählt: Bd. VII, 209. Sitz. v. 12. 6. 1900 S. 6006A.

5. Mittheilung des Reichskanzlers, d. d. 14. 6. 1899, daß der Staatssekretär des Reichsschatzamts Freiherr v. Thielmann zum Vorsitzenden des Bundesrathsausschusses für das Rechnungswesen Mitglied und Vorsitzender der Reichsschuldenkommission berufen ist: Bd. III, 93. Sitz. v. 15. 6. 1899 S. 2551B.

6. Mittheilung des Reichskanzlers (Reichsschatzamt) vom 3. 8. 1899, betreffend die Wahl des Königlich sächsischen Geheimen Raths Dr. Fischer zum Mitglied der Reichsschuldenkommission: Bd. IV, 100. Sitz. v. 14. 11. 1899 S. 2769D.

7. Protokoll d. d. Berlin, den 1. August 1898, bezw. d. d. Berlin, den 31. Dezember 1898 und bezw. (d. d. Berlin, den 4. und 5. Juli 1899 über die Verpflichtung neu ernannter Mitglieder der Königlich preußischen Hauptverwaltung der Staatsschulden (Geheimer Ober-Finanzrath Lehnert, bezw. Geheimer Finanzrath Dr. Zwicker, bezw. Geheimer Ober-Finanzrath Heller und Geheimer Finanzrath Warnecke): Anl.Bd. I, Nr. 47, bezw Anl.Bd. II, Nr. 104 und bezw. Anl.Bd. IV, Nr. 447.

8. Schuldenlast Deutschlands im Verhältniß zu Frankreich:

Bd. I, 5. Sitz. v. 14. 12. 1898 S. 68A.

Bd. I, 6. Sitz. v. 15. 12. 1898 S. 92A.